

Aktuelle Informationen zur nächsten Tauchfahrt



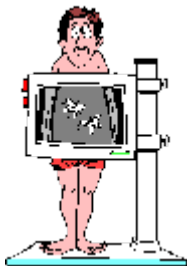
Termine

vorauss. 2012 oder 2013

Vorauswahl Teilnehmer

März/April

des jeweiligen Jahres



Tauchtauglichkeitsuntersuchung (TTU)
anschl. Aussprache mit Teilnehmern und Eltern

Termin: ca. 6 Wo vor Tauchfahrt
Ort: Köln

Tauchfahrt

in den Sommerferien

Abflug:

Rückflug :




Anzahl Teilnehmer

8 davon 4 junge Frauen und
4 junge Männer

Veranstaltungsort



15 Autominuten abseits der
Hafenstadt  Fethiye im
Hochtal Kaya Köyü

Der Weg zur Tauchfahrt

Alles, was Du brauchst, ist ein Handicap

Im folgenden Beitrag wird erläutert, wer an einer Tauchfahrt teilnehmen kann. Außerdem werden verschiedenen Möglichkeiten der Bewerbung vorgestellt.

Wer kann an einer Tauchfahrt teilnehmen?

An einer Tauchfahrt von TAT können Jugendliche und junge Erwachsene teilnehmen, deren Behandlung und Therapie nach einer Krebserkrankung abgeschlossen sind. Einzelheiten dazu in den weiteren Ausführungen. Das Alter der Teilnehmer lag bisher bei 16 bis 24 Jahren. Dies soll auch etwa so bleiben.

Körperliche Behinderungen sind in der Regel kein Problem, wenn die Tauchtauglichkeit nicht beeinträchtigt ist. Die Berichte von Teilnehmern früherer Fahrten zeigen, dass vieles machbar ist, was Außenstehende für nicht leistbar halten. Du solltest dich als Bewerber bei körperlichen Einschränkungen nicht abschrecken lassen!



Aktuelle Informationen zur nächsten Tauchfahrt

Seite - 2 -

Die räumlichen und personellen Rahmenbedingungen unserer Fahrten in die Türkei haben gezeigt, dass eine „gemischte“ Gruppe aus jeweils vier jungen Männern und vier jungen Frauen ideal ist.

Wie bewerbe ich mich?

Es gibt zwei übliche Wege, wie du in die Liste der Bewerber aufgenommen werden kannst:

1. Du wirst von einem Arzt oder einem psychosozialen Dienst o. ä. vorgeschlagen.

Die Ärzte/Psychologen haben zu diesem Zeitpunkt im Allgemeinen schon Kontakt zu TAT aufgenommen. Sie haben geklärt, dass die Behandlung und die Therapie (Operation, Bestrahlung, Chemotherapie) abgeschlossen sind. Die behandelnden Ärzte haben ein erstes medizinisches OK gegeben.

Wenn im Rahmen unserer Möglichkeiten grundsätzlich noch ein Platz für dich frei ist, dann werden deine „Betreuer“ vom Verein grünes Licht für weitere Gespräche bekommen. Sie werden dann mit dir und evtl. mit deinen Eltern klären, ob du an dieser Fahrt teilnehmen kannst.

Wenn wir keinen Platz mehr für dich frei haben, kommst du auf eine Warteliste oder wirst für die nächste Fahrt vorgemerkt.

Sobald die Zustimmung vorliegt, geht es um eine Vorklärung der Tauchtauglichkeit. Dazu sollten deine Ärzte einen aktuellen Befund für die Tauchmediziner verfassen, die für die tauchärztliche Untersuchung zuständig sind. Du wirst verstehen, dass diese Untersuchung gründlicher ist als bei einem Touristen, der im Urlaub zum Schnuppertauchen geht. Es dient deiner Sicherheit!

Du wirst einen Fragebogen für uns ausfüllen, damit wir dich kennen lernen und über deine Erkrankung informiert sind. Diesen Bogen erhalten später der leitende Betreuer von TAT, der Arzt, der die Tauchtauglichkeitsuntersuchung durchführt, und der Leiter der Tauchausbildung zur Einsicht. Selbstverständlich behandeln wir deine Daten vertraulich!

2. Du willst dich persönlich bei uns bewerben.

In diesem Fall nimmst du Kontakt zum Verein auf (Telefon, Brief, E-Mail). Der Verein wird dir deine Fragen beantworten und dich am Ende ggf. bitten, mit deinen Ärzten und Betreuern deinen Wunsch zu erörtern. Dann wird das Verfahren etwa so ablaufen, wie unter 1. beschrieben.

Wenn du dich auf eine Tauchfahrt „einstimmen“ willst, so lies die Beiträge der Teilnehmer früherer Fahrten. Du findest sie auf dieser Homepage z. B. unter

*Der Verein/Vereinszeitung,
Tauchfahrt/Veranstaltungsort und
Tauchfahrt/Aktuelles und Berichte.*

